

Statistische Berichte

Statistisches Amt des Saarlandes

6600 Saarbrücken 1

Hardenbergstraße 3

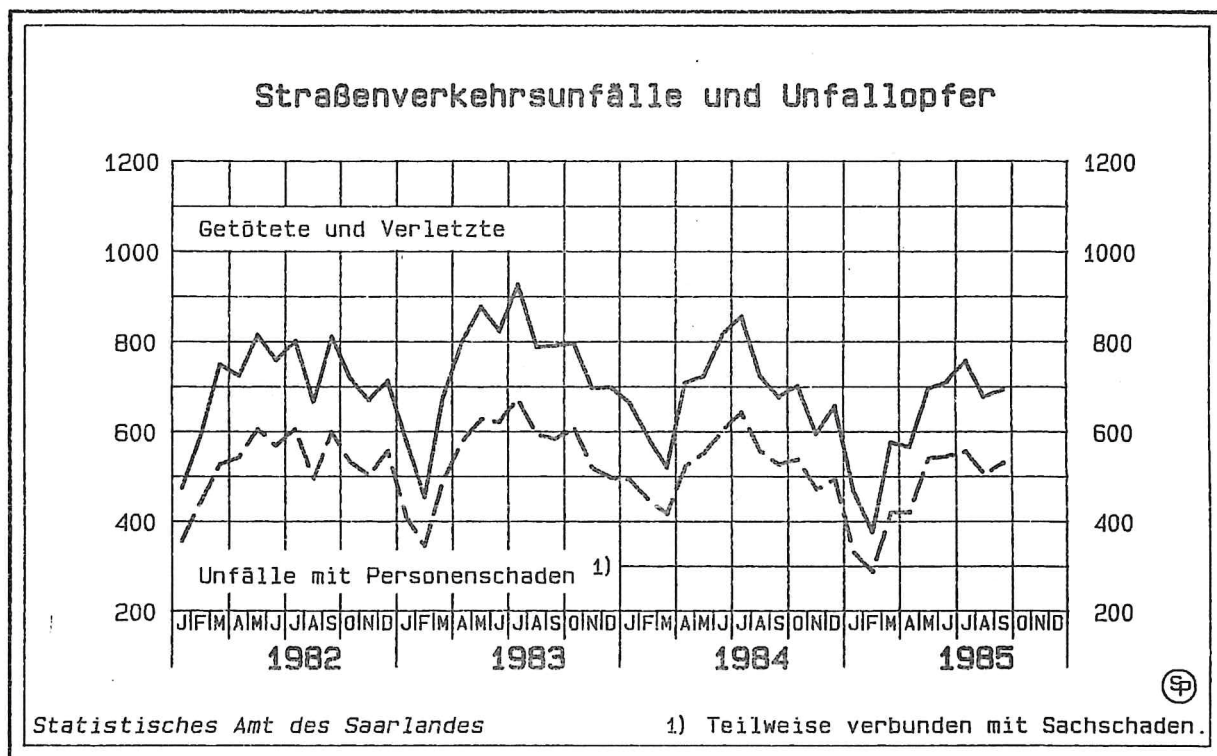
Postfach 409

Fernsprecher 0681/505-1

H 11 — m 9/85

Ausgegeben am 20. Januar 1986

Straßenverkehrsunfälle im September 1985



Straßenverkehrsunfälle und Unfallopfer im September 1985

Monat Zeitraum	Unfälle insgesamt	davon mit		getötete und verletzte Personen			
		Personen- schaden	nur Sach- schaden ¹⁾	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	zusammen
September 1985	2 663	533	2 130	11	161	525	697
August 1985	2 627	506	2 121	6	164	508	678
Veränderung / Anzahl	+ 36	+ 27	+ 9	+ 5	- 3	+ 17	+ 19
in %	+ 1,4	+ 5,3	+ 0,4	+ 83,3	- 1,8	+ 3,3	+ 2,8
September 1985	2 653	533	2 130	11	161	525	697
September 1984	2 886	527	2 359	14	146	518	678
Veränderung / Anzahl	- 233	+ 6	- 229	- 3	+ 15	+ 7	+ 19
in %	- 8,1	+ 1,1	- 9,7	- 21,4	+ 10,3	+ 1,4	+ 2,8
Januar — September 1985	23 996	4 153	19 843	76	1 242	4 220	5 538
Januar — September 1984	23 920	4 774	19 146	128	1 430	4 736	6 294
Veränderung / Anzahl	+ 76	- 621	+ 697	- 52	- 188	- 516	- 756
in %	+ 0,3	- 13,0	+ 3,6	- 40,6	- 13,1	- 10,9	- 12,0

1) Einschließlich Bagatellunfälle

Statistische Berichte mit *(Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen

Straßenverkehrsunfälle nach Straßenarten und Unfallfolgen

Straßenart — Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Unfallopfer			Unfälle mit Personen- schaden	Unfallopfer		
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-
			verletzte				verletzte	
			September 1985				September 1984	
Bundesautobahnen	33	2	8	32	30	2	5	38
Bundesstraßen	107	—	17	124	122	3	36	114
Innerorts	81	—	9	97	91	1	23	88
Außerorts	26	—	8	27	31	2	13	26
Landstraßen I. Ordnung	143	6	64	135	146	7	53	138
Innerorts	93	2	40	78	93	5	25	89
Außerorts	50	4	24	57	53	2	28	49
Landstraßen II. Ordnung	78	2	24	77	74	1	17	76
Innerorts	52	2	15	53	52	—	8	57
Außerorts	26	—	9	24	22	1	9	19
Andere Straßen	172	1	48	157	155	1	35	152
Innerorts	154	1	40	142	143	1	33	137
Außerorts	18	—	8	15	12	—	2	15
INSGESAMT	533	11	161	525	527	14	146	518
Innerorts	380	5	104	370	379	7	89	371
Außerorts	153	6	57	155	148	7	57	147

Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Art der Ursache	Sept. 1985	Sept. 1984	Art der Ursache	Sept. 1985	Sept. 1984
1. Ursachen beim Fahrzeugführer	650	633	Andere Fehler beim Fahrzeugführer	85	69
Verkehrstüchtigkeit	75	59	2. Technische Mängel, Wartungsmängel	11	6
dar.: Alkoholeinfluß	74	57	3. Falsches Verhalten der Fußgänger	41	38
Falsche Straßenbenutzung	32	27	Verkehrstüchtigkeit	5	5
Nicht angepaßte Geschwindigkeit	121	137	dar.: Alkoholeinfluß	5	5
Ungenügender Abstand	71	64	Falsches Verhalten beim Überschreiten der		
Fehler beim Überholen	32	30	Fahrbahn	31	31
Fehler beim Vorbeifahren	2	2	Nichtbenutzen des Gehweges	2	—
Fehlerhaftes Nebeneinanderfahren	9	5	Nichtbenutzen der vorgeschriebenen		
Nichtbeachten der Vorfahrt und Verkehrsregelung	72	104	Straßenseite	1	1
Falsches Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren	97	86	Spielen auf oder neben der Fahrbahn	—	—
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	49	43	Andere Fehler der Fußgänger	2	1
Fehler durch ruhenden Verkehr, Verkehrssicherung	2	2	4. Straßenverhältnisse	19	19
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	—	2	Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	16	19
Überladung, Übersetzung	3	3	Schlechter Zustand der Straße	—	1
			5. Witterungseinflüsse	5	—
			6. Hindernisse auf der Fahrbahn	10	10
			dar.: Tier auf der Fahrbahn	9	6
			7. Sonstige Ursachen	—	3
			Insgesamt (Summe 1. bis 7.)	736	709

Straßenverkehrsunfälle und Unfallopfer nach Kreisen

STADTVERBAND — Landkreis — L A N D	Straßenverkehrsunfälle					Unfallopfer								
	insge- samt	davon				Getötete ²⁾			Schwerverletzte ³⁾			Leichtverletzte ⁴⁾		
		mit Personen- schaden	zu- sammen	mit nur Sachschaden										
				Bagatell- unfälle	von 3000 DM und mehr bei einem der Beteiligten									
						davon								
inner- halb	äußer- halb	insge- samt	inner- halb	äußer- halb	insge- samt	inner- halb	äußer- halb	insge- samt	inner- halb	äußer- halb				
geschlossener Ortslage		geschlossener Ortslage		geschlossener Ortslage										
SAARBRÜCKEN	996	180	816	656	160	4	2	2	49	35	14	184	134	50
Merzig-Wadern	222	55	167	136	31	—	—	—	20	9	11	57	32	25
Neunkirchen	323	68	255	212	43	2	2	—	15	13	2	75	59	16
Saarlouis	514	115	399	341	58	3	1	2	49	33	16	94	71	23
Saar-Pfalz-Kreis	390	75	315	273	42	2	—	2	9	4	5	78	56	22
St. Wendel	218	40	178	144	34	—	—	—	19	10	9	37	18	19
SAARLAND	2 663	533	2 130	1 762	368	11	5	6	161	104	57	525	370	155

1) Unfälle mit nur Personenschaden sowie Personenschadensfälle in Verbindung mit Sachschaden. - 2) Einschließlich der innerhalb 30 Tagen an Unfallfolgen Gestorbenen. - 3) Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte. - 4) Sonstige Verletzte.

**Unfälle und Verunglückte
1984 und 1985**

Monat	Unfälle insgesamt		Darunter Unfälle mit Personenschaden		Verunglückte Personen					
					Getötete		Schwerverletzte ¹⁾		Leichtverletzte	
	1985	1984	1985	1984	1985	1984	1985	1984	1985	1984
Januar	3 130	3 096	333	494	8	25	75	136	385	504
Februar	2 343	2 683	289	449	10	9	83	139	284	440
März	2 575	2 581	422	418	5	9	140	144	434	368
April	2 623	2 468	423	524	7	15	132	159	428	537
Mai	2 846	2 791	542	555	8	11	143	154	546	562
Juni	2 701	2 587	548	605	9	22	153	207	552	590
Juli	2 534	2 547	558	645	12	14	191	190	558	655
August	2 627	2 281	506	557	6	9	164	155	508	562
September	2 517	2 886	533	527	11	14	161	146	525	518
Oktober										
November										
Dezember										
Jan.-Sept.	23 896	23 920	4 153	4 774	76	128	1 242	1 430	4 220	4 736

¹⁾ Krankenhausbehandlung

Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen nach Tagen

Wochentag	Unfälle mit Personen- schaden	davon mit			verunglückte Personen			Unfälle mit schwerem Sach- schaden ¹⁾
		Getöteten	Schwer-	Leicht-	Getötete	Schwer-	Leicht-	
			verletzten			verletzte		
1. Sonntag	14	1	7	6	1	9	12	17
2. Montag	16	—	3	13	—	3	19	9
3. Dienstag	39	1	6	32	1	6	40	24
4. Mittwoch	14	—	6	8	—	8	15	9
5. Donnerstag	25	—	4	21	—	4	28	25
6. Freitag	20	1	5	14	1	8	21	15
7. Samstag	16	1	7	8	2	9	9	16
8. Sonntag	7	—	4	3	—	7	6	4
9. Montag	18	—	4	14	—	4	15	9
10. Dienstag	24	1	5	18	1	5	28	5
11. Mittwoch	17	—	5	12	—	5	12	10
12. Donnerstag	13	1	5	7	1	9	7	12
13. Freitag	18	—	2	16	—	2	19	22
14. Samstag	11	—	2	9	—	2	14	10
15. Sonntag	13	—	3	10	—	3	19	15
16. Montag	19	—	2	17	—	2	24	7
17. Dienstag	10	—	2	8	—	2	8	8
18. Mittwoch	16	—	8	8	—	10	9	15
19. Donnerstag	19	1	6	12	1	6	17	6
20. Freitag	22	—	8	14	—	9	18	8
21. Samstag	16	—	6	10	—	8	12	12
22. Sonntag	16	1	2	13	1	2	16	9
23. Montag	24	—	6	18	—	7	24	10
24. Dienstag	15	—	4	11	—	4	12	12
25. Mittwoch	14	—	1	13	—	1	16	10
26. Donnerstag	19	1	4	14	1	6	21	20
27. Freitag	26	1	2	23	1	4	31	16
28. Samstag	17	—	2	15	—	3	19	17
29. Sonntag	19	—	5	14	—	8	20	9
30. Montag	16	—	5	11	—	5	14	7
31.								
INSGESAMT	533	10	131	392	11	161	525	368

¹⁾ von DM 3000,- und mehr bei einem der Beteiligten

Verunglückte Personen nach der Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Verunglückte Personen insgesamt	davon			Verunglückte Personen insgesamt	davon			
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
	September 1985					September 1984			
Fahrer und Mitfahrer von:									
Mofas, Mopeds	58	—	17	41	45	—	15	30	
Kraftträdern, Kraftrollern	118	4	33	81	124	3	34	87	
Personenkraftwagen	364	3	65	296	360	7	47	306	
Omnibussen	8	—	1	7	5	—	—	5	
Güterkraftfahrzeugen	10	—	1	9	6	—	2	4	
Zugmasch. u. Sonderkraftfahrz.	2	—	1	1	—	—	—	—	
Fahrrädern	63	—	18	45	70	1	23	46	
d a r.: unter 15 Jahren	27	—	6	21	25	—	8	17	
Anderen Fahrzeugen	3	—	—	3	1	—	1	—	
Fußgänger	71	4	25	42	66	3	24	39	
d a r.: unter 15 Jahren	29	—	11	18	16	—	5	11	
Andere Personen	—	—	—	—	1	—	—	1	
INSGESAMT	697	11	161	525	678	14	146	518	
innerorts	479	5	104	370	467	7	89	371	
außerorts	218	6	57	155	211	7	57	147	
d a r.: unter 15 Jahren	69	—	18	51	51	—	16	35	
innerorts	63	—	18	45	44	—	12	32	
außerorts	6	—	—	6	7	—	4	3	

Methodische Erläuterungen:

Ein für die Straßenverkehrsunfallstatistik meldepflichtiger Unfall liegt vor, wenn infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen und Plätzen Personen verletzt oder getötet oder Sachschäden verursacht worden sind.

Bei Unfällen wird unterschieden nach:

- Unfällen mit Getöteten, bei denen jeweils eine oder mehrere Personen getötet wurden;
- Unfälle mit Schwerverletzten, bei denen jeweils eine oder mehrere Personen schwer verletzt wurden;
- Unfälle mit Leichtverletzten, bei denen eine oder mehrere Personen leicht verletzt wurden.

Diese drei Unfallarten ergeben zusammen die Unfälle mit Personenschaden; dabei kann auch Sachschaden entstanden sein. Daneben werden die Unfälle mit Sachschaden erfaßt, darunter sog. Bagatellunfälle, d.h. bei keinem der Beteiligten liegt der Sachschaden höher als 1 000 DM.

Als Beteiligte an einem Straßenverkehrsunfall werden alle Fahrzeugführer und Fußgänger erfaßt, die selbst – oder deren Fahrzeuge – Schäden erlitten oder hervorgerufen haben.

Als Verunglückte zählen Personen, die verletzt oder getötet wurden.

Als Getötete gelten Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben.

Als Schwerverletzte gelten Personen, die unmittelbar in Krankenanstalten zur stationären Behandlung eingeliefert werden.

Als Leichtverletzte werden Personen gezählt, deren Verletzungen keinen Krankenhausaufenthalt erforderlich machen.

Als Unfallursachen werden nur solche erfaßt, die von den aufnehmenden Polizeibeamten objektiv festgestellt werden. Dabei können für den Hauptverursacher und für den Mitverursacher bis zu 3 Ursachen eingetragen werden, so daß die Zahl der in der Unfallstatistik ausgewiesenen Ursachen immer höher sein muß als die Zahl der Unfälle.

Seit Januar 1975 wird nach 7 Unfalltypen unterschieden:

- Typ 1: Fahr Unfall
- Typ 2: Abbiegeunfall
- Typ 3: Einbiegen/Kreuzen-Unfall
- Typ 4: Überschreiten-Unfall
- Typ 5: Unfall durch ruhenden Verkehr
- Typ 6: Unfall im Längsverkehr
- Typ 7: Sonstiger Unfall

Außerdem wird nach Außerorts- und Innerortsunfällen ausgezählt, wobei die Ortslage durch die gelben Ortstafeln definiert ist.